

Niederschrift

(öffentlich/nichtöffentlich)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Klieken

Sitzungstermin:	Mittwoch, 18.08.2010
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:05 Uhr
Ort, Raum:	in der Grundschule, Bodenreformsiedlung 5a,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Karl-Heinz Schröter

stellv. Ortsbürgermeister
Herr Renald Patz

Ortschaftsrat
Herr Mario Eckert
Herr Michael Iwert
Frau Iris Quack
Herr Bernd Sackewitz

Verwaltung: Frau Engel, Fachbereichsleiterin

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Ortschaftsräten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Ortsbürgermeister die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Die Tagesordnung wurde in vorliegender Form bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 2.6.2010**
 Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	5	0	1

4. **Einwohnerfragestunde in den Sitzungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Klieken**
Vorlage: COS-BV-230/2010
 Ohne Diskussion wurde der Vorlage zugestimmt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

5. **2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-016/2009/2
 Die Ortschaftsräte waren sich einig, dass sie das 2. Begleitgesetz des Landes S/A in den Passagen ablehnen, in denen den zwangseingemeindeten Gemeinden mehr Rechte eingeräumt werden, als denen, die sich ihre Rechte in der freiwilligen Phase vertraglich gesichert haben. Die zusätzliche Entsendung eines Vertreters widerspricht der Auffassung des Ortschaftsrates von Demokratie. Um ihren Protest Ausdruck zu verleihen wird der Änderung der Hauptsatzung der

Stadt Coswig (Anhalt), in der nun der Ortschaft Thießen die Ortschaftsverfassung eingeräumt wird, keine Mehrheit erteilt.

Herr Eckert machte noch auf einen Datumsirrtum in der Präampel aufmerksam.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	1	3	2

6. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Vorlage: COS-BV-163/2010/1

Der Ortschaftsrat wünscht eine Erläuterung zu den Mehrausgaben im Vermögenshaushalt zum Objekt Grundschule. Ansonsten wurde dem Nachtrag zugestimmt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

7. Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-234/2010

Der OR stellt den Antrag folgende Ergänzung zum § 5/1 Gefahrenabwehrverordnung vorzunehmen: „Das Abbrennen zulässiger Brennstoffe in, im Handel erhältlichen, Feuerschalen, Körben u.ä. in geeignetem Ausmaß unterliegt nicht dem Verbot über Anlegen und Unterhalten offener Feuer.“ Mit dieser Änderung stimmt der OR der BV zu.

Gibt es ein Landesgesetz, nach dem Außerorts z.B. in der Kliekener Aue Leinenzwang für Hunde herrscht? Gibt es besondere Regeln, da die Kliekener Aue im Biosphären- Reservat liegt?

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Der OBM informierte über einen Termin mit der MZ am 24.08.2010 um 18 Uhr im DGH in Büro zum Thema „Lärmbelästigung durch die A9“ und lud auch alle Ortschaftsratsmitglieder und Kliekener Bürger zu diesem Thema ein.

Zur Erinnerung resümierte der OBM, dass es seinerzeit (ca. 1995) Lärmmessungen gab. Prüfungen haben ergeben, dass eine Lärmschutzwand nicht die gewünschten Ergebnisse bringen würden. Deshalb wurden den Bürgern Lärmschutzfenster angeraten, bei denen 30% der Gesamtkosten gefördert würde. Dazu gab es die Förderung nur für die Hauswand in Richtung Autobahn. Zahlreiche Hauseigentümer hatten aber schon vor 1995 ihre Fenster erneuert und eine 70% Kostenübernahme durch den Hauseigentümer konnte auch nicht jeder stemmen, so dass diese Maßnahmen ins Leere verliefen. Aus seiner Sicht würde nur eine nächtliche Geschwindigkeitsreduzierung auf der Autobahn etwas Entspannung bringen.

Die Verwaltung soll über lose Pflastersteine in der Hauptstraße informiert werden und an die 2 Querrinnen in der Hauptstraße erinnert werden.
Es wird angefragt, wie der Stand zum Unterflurhydrant auf dem Gelände der „ALM“ ist.

Herr Patz informierte über eine Misere beim Einzug der Müllgebühren durch den Landkreis. Wegen dem Heranziehen falscher Kontendaten sind Mahnbescheide herausgegangen, die unrechtmäßig sind und er bat die Ortschaftsräte bei ähnlichen Fällen die Bürger aufzuklären und sie zum Widerspruch aufzufordern.

Nichtöffentlicher Teil

- 1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 2.6.2010**
Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	5	0	1

- 2. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**
Nachdem es keine weiteren Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab schloss der Ortsbürgermeister den nichtöffentlichen Teil der Sitzung und stellte die Öffentlichkeit wieder her.

Coswig (Anhalt), den 19.08.2010

Schröter
Ortsbürgermeister

Engel
Protokollantin